

DIE HOCHZEIT VON KANA oder Das Lebenselixier

Johannes 2, 1-11

1) Hochzeit

2) Maria

- **Die Bitte**

Matt. 15,21 – die kanaanäische Frau. **„Fertige sie doch ab, denn sie schreit dauernd hinter uns her.“** Oder der blinde Bartimäus, Mark 10,48: **„Viele ärgerten sich darüber, (dass der Blinde schrie) und fuhren ihn an, still zu sein“.**

3) Jesus

- **Ablehnung der Bitte**

„Was ich zu tun habe, ist meine Sache, nicht deine; Meine Zeit ist noch nicht gekommen“.

- **„Meine Zeit ist noch nicht gekommen“**

4) Der Prozess der Verwandlung

5) Der Neue Bund: Die Bedeutung von dieser Verwandlung

- Jeremia 31,33: **„Ich schreibe mein Gesetz in ihr Herz. Es soll ihr ganzes Denken und Handeln bestimmen. Ich werde ihr Gott sein, und sie werden mein Volk sein“.**
- Joh. 15, 5: **„Ich bin der Weinstock, und ihr seid die Reben. Wer mit mir verbunden bleibt, so wie ich mit ihm, der trägt viel Frucht. Denn ohne mich könnt ihr nicht ausrichten.“**
- Jesus ist auch die **Quelle des Wassers, eine nie versiegende Quelle, die ewiges Leben schenkt** (Joh. 4,14).

Schluss: Der neue Wein

Eph. 5,18: **„Betrinkt euch nicht... Lasst euch vielmehr von Gottes Geist erfüllen.“**

Fragen:

- Wie bete ich? Bin ich bereit, zu akzeptieren, *wie* Gott auf mein Gebet antwortet?
- Neige ich dazu, Gott zu diktieren, wie er zu handeln hat?
- Überlasse ich Gott die Mittel und das Ergebnis?
- Lasse ich mich im Gebet vom Heiligen Geist leiten?
- Erwinnere ich mich daran, wie Gott früher auf meine Gebete geantwortet hat, um meinen Glauben zu stärken?